

## Schulinterner Lehrplan Biologie der Liebfrauenschule - Jahrgangsstufe 6

Wir legen den Fokus darauf, dass der Mensch Teil der Natur ist und den Wert von Natur erkennt. Er trägt Verantwortung für sich und die Schöpfung, indem er seine Umwelt nachhaltig gestaltet. Dabei macht er Fehler im Gebrauch der Freiheit, entdeckt und ergreift aber auch Chancen des Neuanfangs. Er gestaltet als soziales Wesen die Gesellschaft menschenwürdig.

Inhaltsfeld: Bau und Leistung des menschlichen Körpers / Gesundheitsbewusstes Leben

Inhaltlicher Schwerpunkt	Inhaltliche Konkretisierung	Konzeptbezogene Kompetenzen Die SuS...	Prozessbezogene Kompetenzen Die SuS...
<u>Bewegungssystem/ Bewegung, Teamarbeit für den ganzen Körper</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skelett (ggf. im Vergleich mit anderen Wirbeltieren, Anpassungen des Menschen an den aufrechten Gang), Aufbau von Knochen</li> <li>• Gelenke (Grundaufbau und Gelenktypen), Sehnen und Bänder</li> <li>• Muskeln</li> <li>• Zusammenarbeit Sinnesorgan und Nervensystem (Reiz-Reaktions-Schema)</li> <li>• Aspekte der gesunden Lebensführung: Vermeidung von Haltungsschäden, Schädigungen des Bewegungsapparates</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Ia4) beschreiben Aufbau und Funktion des menschlichen Skeletts und vergleichen es mit dem eines anderen Wirbeltiers</li> <li>• (Ia12) beschreiben die Zusammenarbeit von Sinnesorganen und Nervensystem bei Informationsaufnahme, -weiterleitung und -verarbeitung</li> <li>• IIIa2) beschreiben Organe und Organsysteme als Bestandteile des Organismus und erläutern ihr Zusammenwirken, z. B. bei Atmung, Verdauung, Muskeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</li> <li>• beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der eigenen Gesundheit und zur sozialen Verantwortung.</li> </ul>
<u>Ernährung und Verdauung/ Lecker und gesund</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammensetzung der Nahrung, Nährstoffe</li> <li>• Weg der Nahrung, Verdauungsorgane, Verdauungsenzyme</li> <li>• gesunde Ernährung, Essstörungen</li> </ul> <p>Hinweise auf Individualität und (in den Medien vermittelte) Rollenklischees / Männer- und Frauenbilder</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Ia8) beschreiben den Weg der Nahrung bei der Verdauung und nennen die daran beteiligten Organe</li> <li>• (Ia9) beschreiben die Bedeutung von Nährstoffen, Mineralsalzen, Vitaminen, Wasser und Ballaststoffen für eine ausgewogene Ernährung und unterscheiden Bau- und Betriebsstoffe</li> <li>• (Ia10) beschreiben die Bedeutung einer vielfältigen und ausgewogenen Ernährung und körperlicher Bewegung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</li> <li>• beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der eigenen Gesundheit</li> <li>• und zur sozialen Verantwortung.</li> </ul>
<u>Atmung und Blutkreislauf/ Aktiv werden für ein gesundes Leben</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau und Funktion der Lunge, Atmung</li> <li>• Schädigung der Atmungsorgane (Rauchen), <b>Verantwortung für den eigenen Körper</b></li> <li>• Menschlicher Blutkreislauf</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Ia6) beschreiben und erklären den menschlichen Blutkreislauf und die Atmung sowie deren Bedeutung für den Nährstoff-, Gas- und Wärmetransport durch den Körper</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</li> <li>• beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der</li> </ul>

			eigenen Gesundheit und zur sozialen Verantwortung.
<u>Die Umwelt erleben: Sinnesorgane</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sinnesorgane: Überblick und Vergleich von Sinnesorganen des Menschen</li> <li>• Aufbau von und Funktion von Sinnesorganen (kurz: Auge oder Ohr)</li> <li>• Zusammenarbeit Sinnesorgan und Nervensystem (Reiz-Reaktions-Schema)</li> <li>• Gefährdung, Schädigung und Schutz von Sinnesorganen</li> <li>• ggf. Sinnesleistungen von Tieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Ia11) beschreiben Aufbau und Funktion von Auge oder Ohr und begründen Maßnahmen zum Schutz dieser Sinnesorgane.</li> <li>• (Ia12) beschreiben die Zusammenarbeit von Sinnesorganen und Nervensystem bei Informationsaufnahme, -weiterleitung und -verarbeitung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der eigenen Gesundheit und zur sozialen Verantwortung.</li> </ul>

#### Inhaltsfeld: Sexualerziehung

<b>Inhaltlicher Schwerpunkt</b>	<b>Inhaltliche Konkretisierung</b>	<b>Konzeptbezogene Kompetenzen Die SuS...</b>	<b>Prozessbezogene Kompetenzen Die SuS...</b>
<u>Veränderungen in der Pubertät,</u> <u>Bau und Funktion der Geschlechtsorgane,</u> <u>Paarbindung,</u> <u>Geschlechtsverkehr,</u> <u>Empfängnis,</u> <u>Empfängnisverhütung,</u> <u>Schwangerschaft und Geburt,</u> <u>Entwicklung vom Säugling zum Kleinkind</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Junge/Mädchen – Unterschied im Körperbau</li> <li>• Veränderungen in der Pubertät: vom Jungen zum Mann, vom Mädchen zur Frau, weiblicher Zyklus, Wirkung von Hormonen</li> <li>• Befruchtung</li> <li>• Schwangerschaft und Geburt, Individualentwicklung des Menschen</li> <li>• Empfängnisverhütung</li> </ul> <p>Material, Medien: Film Wunder des Lebens (Lennard Nilsson) in Auszügen</p> <p>Projekte, Methoden: teilweise nach Geschlechtern getrennter Unterricht in Kooperation mit Parallelklassen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (Ia12) beschreiben die Zusammenarbeit von Sinnesorganen und Nervensystem bei Informationsaufnahme, -weiterleitung und -verarbeitung</li> <li>• (Ia14) beschreiben und vergleichen Geschlechtsorgane von Mann und Frau und erläutern deren wesentliche Funktion.</li> <li>• (Ia15) unterscheiden zwischen primären und sekundären Geschlechtsmerkmalen</li> <li>• (Ia16) vergleichen Ei- und Spermienzelle und beschreiben den Vorgang der Befruchtung</li> <li>• (Ia 17) nennen Möglichkeiten der Empfängnisverhütung</li> <li>• (IIa1) erklären die Bedeutung von Zellteilung für das Wachstum.</li> <li>• (IIa2) beschreiben die Individualentwicklung des Menschen.</li> <li>• (IIa5) nennen die Verschmelzung von Ei- und Spermienzelle als Merkmal für geschlechtliche Fortpflanzung bei Menschen und Tieren</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• stellen Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen</li> <li>• her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</li> <li>• kommunizieren ihre Standpunkte fachlich korrekt und vertreten sie begründet adressatengerecht.</li> <li>• beschreiben und erklären in strukturierter sprachlicher Darstellung den Bedeutungsgehalt</li> <li>• von fachsprachlichen bzw. alltagssprachlichen Texten und von anderen</li> <li>• Medien.</li> <li>• beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der eigenen Gesundheit</li> <li>• und zur sozialen Verantwortung.</li> </ul>

	<p>Bei der Sexualmoral wird im Sinne christlicher Orientierung ein besonderer Schwerpunkt auf die Wertschätzung des eigenen und den Körper und die Persönlichkeit der Partnerin/des Partners gelegt.</p> <p>Die Grundsätze entsprechen den Ausführungsbestimmungen des Kölner Erzbischofs für die Katholischen Freien Schulen im Erzbistum Köln zu den Richtlinien für die Sexualerziehung in Nordrhein-Westfalen aus dem Jahre 2003.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• (IIa10) nennen die Vererbung als Erklärung für Ähnlichkeiten und Unterschiede von Eltern und Nachkommen auf phänotypischer Ebene</li> <li>• (IIIa1) beschreiben Zellen als räumliche Einheiten, die aus verschiedenen Bestandteilen aufgebaut sind</li> </ul>	
--	---	--	--

HINWEISE:

- Konzeptbezogene Kompetenzen - I: Struktur und Funktion, II: Entwicklung, III: System, a: Stufe 5/6, b: bis Stufe 9
- Prozessbezogene Kompetenzen umfassen die Bereiche Erkenntnisgewinnung, Kommunikation, Bewertung
- Die rot markierten Absätze machen unsere besondere Schwerpunktsetzung im Fach Biologie im Rahmen des katholischen Profils unserer Schule deutlich